



## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen

**Betreff:**

Vorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
hier: Sachstand Gutachten über die zukünftige Ausgestaltung des ÖPNV in Hagen

**Beratungsfolge:**

10.06.2020      Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität beauftragt die Verwaltung, einen Sachstandsbericht zur Vergabe eines Gutachtens über die zukünftige Ausgestaltung des ÖPNV in Hagen vorzulegen, der neben dem weiteren Vorgehen auch einen möglichen Ablaufplan enthält.
2. Der Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität fordert die Verwaltung auf, die Aufgabenstellung zur Vergabe des Gutachtens über die zukünftige Ausgestaltung des ÖPNV in Hagen vor der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes bei entsprechenden Büros in der nächsten Sitzung des Unterausschuss Mobilität vorzustellen mit dem Ziel, dies anschließend im UWA zu beschließen

**Kurzfassung**

Entfällt.

**Begründung**

Siehe Anlage.



## Inklusion von Menschen mit Behinderung

### Belange von Menschen mit Behinderung

*(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)*

☒

sind nicht betroffen

☐

sind betroffen (hierzu ist eine kurze Erläuterung abzugeben)

Kurzerläuterung:

An den Vorsitzenden  
des Ausschusses für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität  
Herrn Hans-Georg Panzer

- Im Hause -

29.05.2020

Sehr geehrter Herr Panzer,

bitte nehmen Sie für die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität am 10.06.2020 gem. § 6 (1) GeschO im folgenden Vorschlag zur Tagesordnung auf:

#### **Sachstand Gutachten über die zukünftige Ausgestaltung des ÖPNV in Hagen**

##### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität beauftragt die Verwaltung, einen Sachstandsbericht zur Vergabe eines Gutachtens über die zukünftige Ausgestaltung des ÖPNV in Hagen vorzulegen, der neben dem weiteren Vorgehen auch einen möglichen Ablaufplan enthält.
2. Der Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität fordert die Verwaltung auf, die Aufgabenstellung zur Vergabe des Gutachtens über die zukünftige Ausgestaltung des ÖPNV in Hagen vor der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes bei entsprechenden Büros in der nächsten Sitzung des Unterausschuss Mobilität vorzustellen mit dem Ziel, dies anschließend im UWA zu beschließen.

##### **Begründung:**

Am 29.01.2020 beschloss der Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität, die Vergabe eines Gutachtens über die zukünftige Ausgestaltung des ÖPNV in Hagen durchzuführen und die Finanzierung sicherzustellen. Mit einem Beschluss über die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes wird nun sichergestellt, dass alle von Seiten der Politik gewünschten Rahmenbedingungen berücksichtigt werden. Damit werden Situationen wie bei der Erstellung des Nahverkehrsplans vermieden, die immer wieder dazu führten, dass Wünsche der Politik mit dem Hinweis abgewiesen wurden, dies sei nicht Bestandteil des Auftrages.

Seit der Beschlussfassung im Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität am 29.01.2020 ist durch die prioritäre Bearbeitung des Nahverkehrsplans und der

Coronakrise kein Vorankommen feststellbar. Aus Sicht der Politik ist die möglichst zeitnahe Umsetzung des Gutachtens notwendig, da durch die absehbaren Bauarbeiten im Zuge der zahlreichen Brückenbauwerke ggf. Veränderungen an der Infrastruktur vorgenommen werden müssen, die die Ergebnisse der vom Gutachter empfohlenen Untersuchung höherwertiger ÖPNV-Angebote in Hagen (Metrobus, BOB, BRT, Straßenbahn etc.) ggf. ungünstig beeinflussen könnte. Ein möglichst frühes Vorliegen dieses Gutachtens ermöglicht eine adäquate Berücksichtigung der daraus folgenden Anforderungen an die Planungen der zukünftigen Infrastruktur.

Hildegund Kingreen  
Ausschussmitglied

f.d.R.  
Christoph Nensa  
Fraktionsgeschäftsführer